

Titel: Nahaufnahme Europa: Worüber entscheidet, wie funktioniert und wie (un)demokratisch ist die EU? (mit einer zweitägigen Exkursion nach Brüssel)

Seminar-Nr.: EUR 320593211

Termin: 03.05. – 08.05.2020

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Stephan Käppler (Politologe), Niklaas Hofmann

Die genannten Seminarleiter führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe ReferentInnen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.

Sonntag, den 03.05.2020

19.00 – 21.00	Anreise bis 18.15 Uhr (Abendessen)
Seminarleitung durchgehend	Begrüßung der Teilnehmenden, Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar, Vorstellung des Seminarprogramms Mehr oder weniger Europa?

Montag, den 04.05.2020

08.45 – 10.15 Uhr	Unser Bild von Europa
10.30 - 12.30 Uhr	Von der Europa-Idee zum supranationalen Staat oder zum Zerfall der EU? <ul style="list-style-type: none">• Etappen der europäischen Integration• Treibende Kräfte der Integration: Große Mitgliedstaaten, bedeutende Persönlichkeiten oder die Macht der Ideen?• Integration durch Solidarität oder Konkurrenz• Nationale Eigeninteressen: Integrationsfortschritte und Konfliktfelder Das institutionelle Gerüst der Europäischen Union <ul style="list-style-type: none">• Die Institutionen der EU: Europäischer Rat, Ministerrat (Rat), Kommission und Europäisches Parlament• Struktur, Kompetenzen und Arbeitsweise• Gelingende Balance zwischen nationalen Interessen und europäischer Idee?

12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
-------------------	--------------

14.45 - 16.15 Uhr	Fortsetzung
-------------------	-------------

16.30 - 18.15 Uhr	
-------------------	--

Das EU-Recht und seine Verfahrenswege

- Arten der Rechtsakte
- Entscheidungswege
- Das Verhältnis von EU-Recht zu nationalem Recht
- Die Bedeutung des Europäischen Gerichtshofes
- Entscheidungen des EuGH und ihre Bedeutung für die Gewerkschaften

ab 18.15 Uhr	Abendessen
--------------	------------

Dienstag, den 05.05.2020

08.45 – 10.15 Uhr	Lobbyismus und sein Einfluss auf die EU-Politik
10.30 - 12.30 Uhr	Der Euro und die Eurokrise
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 - 16.15 Uhr	Europäische Flüchtlingspolitik und die aktuelle EU-Krise
16.30 - 18.15 Uhr	
ab 18.15 Uhr	Abendessen

Mittwoch, den 06.05.2020

08.45 – 10.15 Uhr	Der Brexit und seinen Folgen
	<i>10:15 Uhr: Abfahrt nach Brüssel</i>
	<i>Gespräche und Infos während der Busfahrt:</i>
	<ul style="list-style-type: none">• Was heißt „regionale Integration“ und „Europastadt Brüssel“?• Geschichte Belgiens unter europäischen Gesichtspunkten
	<i>Brüssel</i>
	14.00-15.45 Uhr
	Lobbykritischer Stadtrundgang mit Pia Eberhardt von CEO in Brüssel
	<i>Europäischer Arbeitsmarkt und EU-Krise (16.00-18.30)</i>
	Referat und Diskussion mit <i>Tanja Bergrath und Aljoscha Voggenreither</i> (angefr.) Mitarbeiterinnen der sozialdemokratischen Europaabgeordneten <i>Jutta Steinruck</i> (Arbeitsmarktpolitische Fraktionssprecherin)
	<i>Einchecken ins Hotel „Atlas“ (19.00 Uhr)</i>
ab 19.30 Uhr	Abendessen

Donnerstag, den 07.05.2020

	Europäische Krisen, Freihandels- und Flüchtlingspolitik (09.00-11.00 Uhr)
	<i>Referat und Diskussion Stefanie Sifft, Fachreferentin der Grünen</i> <i>Europaabgeordneten Ska Keller (angef.)</i>
	Besuch des Plenarsaals des Europaparlaments (11.00-12.00 Uhr)
	<i>Mittagspause 12.00-13.15 Uhr</i>
	Krise der EU: Grexit, Brexit und wie weiter? (13.30-15.00)
	<i>Gespräch mit Dr. Roland Kuhlke, Rosa-Luxemburg-Stiftung</i>
	Lobbykritischer Stadtrundgang mit Pia Eberhardt, Handelsexpertin der lobbykritischen Organisation Corporate Europe Observatory (CEO) (15.15-16.45 Uhr)
	Rückreise nach Hattingen ab 17.00 Uhr
Ca. 21.00 Uhr	Abendessen

Freitag, den 08.05.2020

08.45 – 10.15 Uhr Europa wohin, Europa was tun?
10.30 - 12.30 Uhr Möglichkeiten und Perspektiven gewerkschaftlichen und persönlichen Handelns für ein solidarisches Europa

Abschlussgespräch: Lektüre- und Medienempfehlungen zur individuellen Weiterbildung bezüglich der im Seminar behandelten Themen

Seminarresümee und -kritik

12.30 Uhr Mittagessen und Abreise

Zielgruppe: Alle politisch Interessierten

Lernziele: Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungs-austausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Europa entwickeln und stärken, indem sie:

- Grundlagenkenntnissen über die Europäische Union, über Geschichte, Institutionen und Entscheidungswege, erwerben
- die Kompetenzen der EU kennen lernen und ins Verhältnis zu den nationalstaatlichen Regelungskompetenzen setzen können
- den Inhalt des Lissabonner Reformvertrages sowie Erläuterung und Diskussion der Verfassungskrise verstehen und beschreiben können
- die EU-Erweiterung hinsichtlich ihrer Gründe, Chancen und Herausforderungen erörtern und hinsichtlich ihrer Brisanz für die europäische Integrationspolitik bewerten können
- die Situation der EU im Angesicht von Euro-, Flüchtlings- und Brexit-Krise reflektieren
- die Bedeutung der EU für die Bürger/innen kennen lernen

Methoden:

- (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)
- (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
- Textanalyse
- Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle
- Videos, Fotomaterial
- Präsentationen auf Wandzeitungen
- Recherchen im Internet
- Exkursionen (gesondert ausgewiesen)